

 <p>LWL-Museum für Archäologie Herne [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Nadel</p> <p>Museum: LWL-Museum für Archäologie Herne Europaplatz 1 44623 Herne 02323 94628-0 oder -24</p> <p>Sammlung: Dauerausstellung</p> <p>Inventarnummer: 3.3.15 BAI179.2</p>
---	--

Beschreibung

Urnengrab einer 20 bis 30-jährigen Frau mit Eisenmangel-Anämie, als Beigabe bekam sie eine Bronzenadel mit doppelkonischem verziertem Kopf; Spitze abgebrochen; oberer Kopfbereich kegelförmig, unterer kegelstumpfförmig; Verzierung: 3 dünne, parallel umlaufende Rillen direkt unterhalb der Kopfspitze, darunter umlaufende Punktreihe; 0,5 cm unterhalb der Kopfspitze kurz vor dem Umbruch erneut umlaufende Punktreihe, direkt darunter 2 dünne, parallel umlaufende Rillen; Umbruch durch lineare Schrägschraffur gekennzeichnet; unterhalb des Umbruchs wiederholt sich das Muster spiegelbildlich bis zum Schaftansatz,

Grab 173

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze

Maße:

Länge 184 mm, Durchmesser Kopf 8 mm,
Gewicht 9,4 g

Ereignisse

Gefunden

wann

wer

wo

Neuwarendorf

Schlagworte

- Doppelkonisch
- Grabbeigabe
- Nadel
- Schrägschraffur